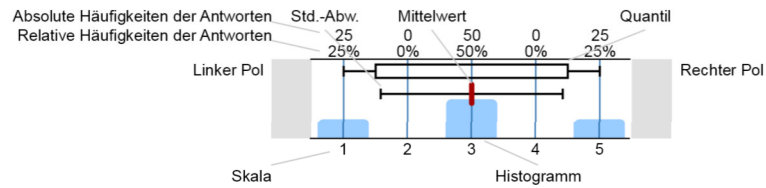


Legende

Fragetext

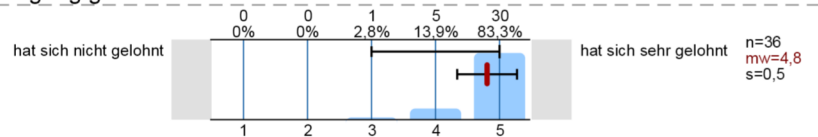


n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

1. Fragebogen zur Evaluation der GIBeT-Arbeitskreistagung in Flensburg

Wir sind daran interessiert zu erfahren, wie Ihnen/Dir die Tagung gefallen hat.

1.) Wie bewerten Sie Ihre Teilnahme/wie bewertest Du Deine Teilnahme an der Tagung insgesamt?



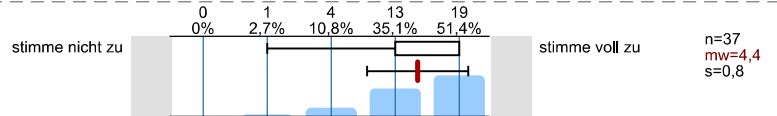
1.2) Was hat Ihnen/Dir an der Tagung besonders gut gefallen?

- Alles
- Alles! Es war mal wieder supergut!
- Alles, war oerfekt!
- Austausch
- Austausch mit anderen
- Austausch mit Kolleg*innen
- Austausch mit Kolleg*innen, neue Denkansätze, die Organisation der Tagung
- Austausch und inhaltlich, qualitative Auseinandersetzung mit dem Fachbereich, Organisation der Veranstaltung
- Der Austausch, die tolle Organisation!
- Der Austausch in der Gruppe über die praktische Arbeit und Methoden
- Die Arbeitskreise, der Ablauf, die Organisation
- Die GIBeT-Familienmitglieder und die Flensburger Familienmama
- Die Organisation, Verpflegung und Tagungsorte, die kollegiale Stimmung, der produktive Austausch
- Die Organisation und Atmosphäre. Die Motivation IM AK.
- Die tollen SAKs (was für Goldstücke!!), Essen, Orga,
- Die wunderbare, herzliche und perfekte Organisation
- Flensburg, die Gemeinschaft im AK
- Habe mich sehr willkommen und wohl gefühlt. Das Team hat eine super Atmosphäre geschaffen. Ihr wart tolle Gastgeber*innen. DANKE!
- Inhaltlich der gute kollegiale Austausch. Organisatorisch das freundlich engagierte Orgateam, die gute Verpflegung und die Seeluft, belebt von all den kleinen lieben Möwen;-)
- Intensive Ak-Arbeit; persönliches Willkommensgefühl an der Uni
- Intensiver Austausch
- Kollegialer Austausch
- Orga, Verpflegung

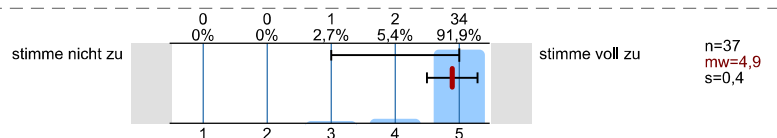
- Sehr gute Orga, Wetter, Essen,
- Tolle Atmosphäre
- Tolle Organisation, Liebe fürs Detail.
- Toller Service, herzlich nordische Art, die Location, die Orga war perfekt und sogar das Wetter
- Tolles Tagungsteam, erstklassige Begleitung der Tagungsteilnehmenden
- Vortrag/Klimaangst. Austausch mit Kolleginnen
- Wunderbares Rahmenprogramm, alle Details waren unglaublich liebevoll gestaltet und voller Herzlichkeit und einladender Gastfreundschaft. Diese Tagung hatte eine ganz besondere persönliche Note. Wirklich wundervoll!!
- Zeit für Austausch in AK, Sonne, super nette Orga
- Zeit für Austausch und viele AK-Sessions

Bitte bewerten Sie/bewerte die folgenden Aussagen.

1.3) Ich habe durch die Tagung viele inhaltliche Anregungen mitgenommen.



1.4) Während der Teilnahme gab es ausreichend Möglichkeiten zum kollegialen Erfahrungsaustausch.

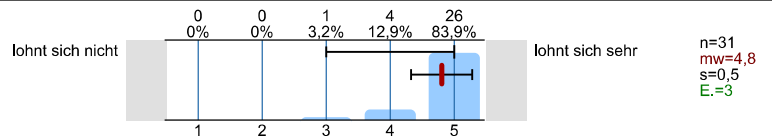


1.5) Möchten Sie/möchtest Du zum besuchten Arbeitskreis besondere Anmerkungen machen?

- -
- AK Leitung immer ein toller Gewinn für die Arbeit
- AK psychologische Beratung: Ich fände eine vielleicht im Vorfeld bereits definierte Tagesordnung und eine Zielfrage hilfreich. So wäre eine Vorbereitung auf die Austauschthemen möglich. Und es könnte mehr "Tiefe" im Austausch entstehen.
- Arbeitskreis Studienabbruch/Studienzweifel hat die Möglichkeit, sich deutschlandweit, auszutauschen und für Studierende ein noch größeres Netzwerk zu schaffen.
- Ich freue mich, am AK Digital auch zukünftig teilzunehmen.
- In der AK internen Abschlussrunde wurde mehrfach positiv hervorgehoben, dass es 3 (statt nur 2) Slots für den Austausch gab
- innerhalb des AKs gab es viel Zeit zum Austausch, die AKs untereinander kommen aber nicht so richtig miteinander in Berührung (wenn man wie ich keine:n Kolleg:in dabei hat) Vielleicht könnte man die Vorstellung der AKs am Ende der Tagung in einer anderen Form gestalten, sodass inhaltlich mehr hängen bleibt? Evtl. als eine Art "Markt der Möglichkeiten"?
- konstruktiver Austausch trotz und wegen Andersartigkeiten
- Schön, dass wir virtuell den AK fortsetzen ...
- Sehr lohnenswert
- Sehr offene, konstruktive kollegiale Beratung in vertraulicher Runde.
- Super viel wertvolle Ideen und Fahrplan für zukünftige Treffen.
- Tolle Kolleg*innen
- Vielen Dank!!
- Wertvoll, vielfältig

Zur Struktur: Abweichend vom üblichen Format haben einige Arbeitskreise bereits am Donnerstagvormittag getagt. (Falls Ihr/Dein hauptsächlicher AK/AG erst am Donnerstagnachmittag begonnen hat, ist diese folgende Frage zu überspringen.)

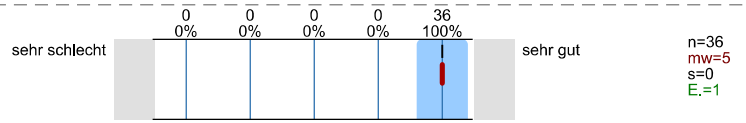
1.6) Falls Ihr/Dein hauptsächlicher AK/AG bereits Donnerstagvormittag getagt hat, wie bewerten Sie/ bewertest Du dieses längere Format?



1.7) Erläutern Sie/erläutere ggf. gerne:

- Bei jeder GIBeT sind andere TN dabei, so ist mehr Zeit zum Austausch, Kennenlernen und Arbeiten
- Dadurch war eine große Themenbandbreite und tiefere Diskussion pro Thema möglich.
- Es brauchte ein bisschen Zeit, um sich zu organisieren. So war trotzdem genug Zeit für Austausch und die Arbeit an Themen
- Es hat die Anreise entspannter gemacht und so war deutlich mehr Zeit für die intensive Zusammenarbeit und den kollegialen Austausch.
- Für eine 24h Tagung lohnt sich die Anfahrt meist kaum, so hatte man anderthalb Tage plus den Vorabend für privat organisierte Treffen
- Könnte etwas kürzer sein.
- Lohnt sich (nur) dann, wenn die Mehrzahl der Teilnehmenden den Tagungsort bis mittags nicht erreichen kann.
- Mehr austausch u vertiefung von themen
- Mehr Zeit
- Mehr Zeit für die AK Arbeit
- Mehr Zeit für die Bearbeitung des Themas.
- Mehr Zeit für knifflige Themen
- Mehr Zeit für Themen und Methoden.
- S.o.
- Wir hatten mehr Zeit Zum Zusammenwachsen und konnten intensiver unsere Themen bearbeiten

1.8) Tagungsorganisation: Wie bewerten Sie/bewertest Du die Tagungsorganisation und Betreuung durch die ausrichtende Hochschule?



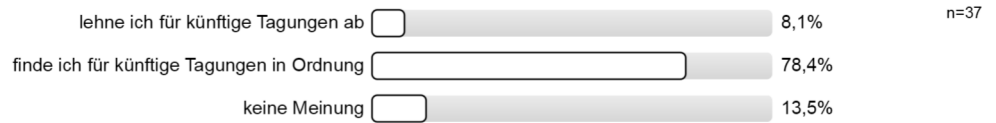
1.9) Erläutern Sie/erläutere ggf. gerne:

- Besonderen Dank für Pyt! und für die extra für uns zusammengestellte Playlist!!
- danke.
- Es war perfekt!!!
- Extrem engagiertes, freundliches und hilfsbereites Team
- Freundlich, sehr hilfsbereit, tolles programm und Offenheit
- Ganz tolles Team, mega studentische Mitarbeitende, alle total lieb
- Großes Dankeschön!
- Gutes Auge sich für die kleinen Sachen wie die liebenswerten Möwen, das die Essen, das noch leckerer erschien nach einer längeren Wartephse; am Donnerstagsabend -) hat sich gelohnt!
- High Performer können auch low Budget
- Rundum wunderbar versorgt
- Sehr gute Wegweiser, Vorab-Informationen und an den beiden Tagen sehr durchdacht! Herzlichen Dank!
- Toll, was Sabine mit einem Team aus Studis auf die Beine gestellt hat. Es lief alles reibungslos.
- Toll organisiert, sehr schöne offene Hochschule, nettes Orga-Team
- Unglaublich, was dieses kleine Team rund um Sabine und mit Verstärkung von Sabine geleistet haben

- Wie bereits Eingangs beschrieben: hervorragend!!

Zum Essen: Da etliche Personen unserer Community vegetarisch oder vegan leben und das vegetarische/vegane Essen bei früheren Tagungen auch von vielen anderen so gerne gewählt wurde, dass es mehrfach zu Engpässen kam, war diese Tagung (fast) komplett vegetarisch/vegan.

1.10) Wie bewerten Sie/bewertest Du ein überwiegend vegetarisch/veganes Essen?

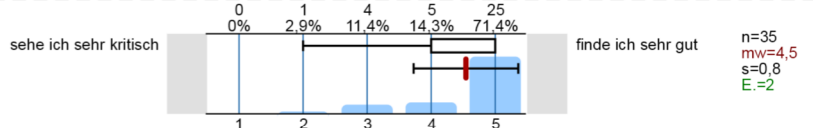


1.11) Erläutern Sie/erläutere ggf. gern Ihre/Deine Einschätzung:

- Die kleinen Mengen Fleisch waren fein
- Es gibt tolle vegetarische Gerichte und die können alle essen. Fleischgerichte hingegen nicht.
- Es sollte Auswahl an verschiedenen Gerichten geben
- Gerne auch ein rein veganes Angebot (ich esse wirköich gerne Fleisch, kann aber gut auch ein paar Tage darauf verzichten und wünsche mir ein möglichst unkompliziertes Angebot das niemanden ausschließt)
- Gerne auch komplett vegetarisch
- Ich finde es nicht nur "in Ordnung", sondern sollte so beibehalten werden!
- Mehr als in Ordnung. Sogar den omnis schmeckte es fantastisch und die Idee mit den Suppen war grandios
- Rein vegetarisches oder veganes Essen soll Standard werden
- Sehr gut!
- Vegetarisches/Veganes Essen ist sehr lecker, wird auch von Fleischessern gerne gewählt und zwei/drei fleischlose Tage wird jeder überleben ?

Low-Budget-Variante: Die Tagung in Flensburg hatte, in Absprache mit dem Vorstand und aufgrund von strengen EUF-Vorgaben, das Ziel, sich auf Wesentliches zu konzentrieren und die Kosten möglichst klein zu halten, um auch in Zeiten knapper öffentlicher Kassen möglichst vielen Personen die Teilnahme zu ermöglichen.

1.12) Wie bewerten Sie/bewertest Du diese „Low Budget-Variante“?



1.13) Hat etwas Wesentliches gefehlt?



1.14) Erläutern Sie/erläutere ggf. gerne Ihre/Deine Einschätzung:

- Der Veranstaltung hat im Rahmen der Organisation an nichts gefehlt. Dennoch sehe ich es kritisch, dass den Organisatoren finanziell Steine in den Weg gelegt werden.
- Eine Low-Budget Variante war bei der perfekten Rundumversorgung nicht spürbar.
- Einfache Möglichkeit, Getränke mit in den AK zu nehmen
- Es war alles da, was ich benötigt habe. Mir hat es daher gereicht.
- Eventuell weniger Süßes und mehr Frisches (Obst, Gemüse, Salate, Wraps, Smoothies)
- Frühstück :)
- Für lowbudget super organisiert!
- Für mich persönlich nicht entscheidend, ggf. Ausgleich via Sozialkasse? Für Low Budget war es Klasse!
- Ich bringe auch gerne meinen eigenen Becher von zu Hause mit. Das spart weitere Ressourcen.

-
- Low Budget finde ich mehr als okay. Noch wichtiger finde ich, dass der Aufwand für die Ausrichtenden sich in Grenzen hält und zum finanziellen Budget auch das Aufgaben- und Arbeitspensum mitbetrachtet werden muss. Da eingekaufte Dienstleistungen durchaus das Arbeitspensum verringern können gibt es ein Zielkonflikt. Statt low Budget würde ich von einer low scale service Tagung sprechen. GIBeT-Tagungen dürfen den Charakter von Klassenfahrten haben. Nur mit weniger Schule.
 - Mir ist gar nicht aufgefallen dass die Tagung low budget war.
 - Noch einmal ein herzliches Dankeschön an Sabine Kröger und das ganze Team. Eine rundum tolle Organisation!
 - Sogar mega Gebäck und Obst. Wirklich perfekt
 - War erstaunt, dass dies "Low Budget" ist - mir hat nichts gefehlt, im Gegenteil!

1.15) Gibt es Anregungen für künftige Tagungen?

- Beispiel an Flensburg nehmen
- Bitte beibehalten. Alles rundum gelungen und die stadtführungen und Campusführungen waren ebenfalls ein absolutes Highlight. Danke für alles. Die Reise in den Norden hat sie sehr gelohnt
- Hinweis, dass man eigene Becher mitbringen kann, so dass nicht alle eine Tagungstasse brauchen. Keine Papiermappen für die (wenigen) Unterlagen. Das geht auch so.
- Mehr vegetarisches/veganes Essen. Als eine der letzten am Buffet gab es nur noch wenige Reste. Einiges an Fleisch blieb dennoch übrig.
- Namensschild Hochschulname in gelb nur schwer lesbar, Brötchen zur Suppe hätten etwas mehr Salz vertragen
- Siehe oben
- siehe oben bzgl. Austausch über den eigenen AK hinaus

1.16) Was möchten Sie/möchtest Du darüber hinaus anmerken?

- 1000 Dank!!!
- Danke!!
- Danke!!!!
- Danke, ihr seid so toll! Wie großartig, dass wir nach Flensburg kommen durften. Beste Gibet Frühjahrstagung.bisher!
- Danke für die tolle Zeit in Flensburg und Lob und Anerkennung für diese überragende Leistung einer One-Woman-ZSB!!!
- Dankeschön!
- Es war eine tolle Location und rund um lohnenswerte Tagung
- Es war toll bei euch! Ganz herzlichen Dank!!
- Freue mich auf die nächsten GIBeTs
- Noch einmal ein großes Dankeschön!
- Trotz meiner Kritik an der Struktur unseres Arbeitskreises möchte ich auch Kerstin und Markus herzlich danken für ihr Engagement!!
- Vielen lieben Dank!

Herzlichen Dank für Ihr/Dein Feedback!